

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

2. Wirtschaftskonferenz Flandern - Nordrhein-Westfalen

- Cluster Logistik im grenzüberschreitenden Kontext

Gemeinsam mit den Benelux-Ländern bildet Nordrhein-Westfalen eine Wirtschaftsregion, die voller Potenziale steckt. Unternehmen grenzüberschreitend zu vernetzen und diese Potenziale auszuschöpfen, ist auch im Sinne der Philosophie des Clusters Logistik am RWTH Aachen Campus, das durch den Geschäftsführer des FIR an der RWTH Aachen, Professor Volker Stich, repräsentiert wird.

Am 27. März stellt Stich dementsprechend die Philosophie des Clusters Logistik und aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung auf der *2. Wirtschaftskonferenz Flandern - Nordrhein-Westfalen* vor. Die diesjährige Konferenz dreht sich um die Themen „Bioökonomie“ und „Transport/Logistik“ und richtet sich an Experten und Unternehmensvertreter aus den entsprechenden Regionen. Insbesondere das Thema Logistik greift Volker Stich natürlich gerne auf, um über die neuen Erkenntnisse aus der anwendungsnahen Forschung zu berichten. In diesem Zusammenhang konnte auch der Club of Logistics als Unterstützer für die Veranstaltung gewonnen werden, der ebenfalls den Informationstransfer in die Wirtschaft unterstützt.

Die Liste der zahlreichen Fachvorträge vervollständigt Stich deshalb mit einem Vortrag zum Thema „Smart and Intelligent Supply Chains – Industry 4.0 and Logistics“. Seine Expertise im Themenfeld Industrie 4.0 wird im Cluster Logistik in diversen, zum Teil grenzüberschreitenden Projekten in die reale Anwendung überführt. Die damit verbunden Chancen für Unternehmen werden auf der Wirtschaftskonferenz debattiert.

„Industrie 4.0 bedeutet, dass Unternehmen durch den Brückenschlag zwischen Produktion, Automation, Elektronik sowie Informations- und Kommunikationstechnologien ihre Produktivität deutlich steigern“, erklärt Stich „- ein Aspekt, der für Deutschland und die Beneluxländer entscheidend ist, um sich dauerhaft gegen Niedriglohnkonkurrenz durchzusetzen und die Forderung nach massenproduzierten Gütern mit einem immer höheren Anteil von individualisierten Merkmalen erfüllen zu können“.

Neben den Fachvorträgen werden auf der Konferenz thematisch passende Workshops angeboten. Zudem haben die Teilnehmer in Diskussionsrunden und beim anschließenden Get together Gelegenheit zum bilateralen Austausch.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung sind im Internet auf der Seite www.mi-benelux-nrw.de abrufbar.

Über das FIR an der RWTH Aachen

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 ist das FIR leitendes Institut des Clusters Logistik am RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen immatrikuliert. Eine Übersicht der immatrikulierten Partner ist auf der Internetseite www.campus-cluster-logistik.de abrufbar.

Pressekontakt:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Campus-Boulevard 55
52074 Aachen

Caroline Kronenwerth, BSc
Tel.: +49 241 47705 152
Fax: +49 241 47705 199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de